Presseinformation

15. Januar 2021

Impfungen in NÖ Pflege- und Betreuungszentren gut angelaufen

LR Teschl-Hofmeister/LR Königsberger-Ludwig: Impfung ist wichtiger Puzzlestein zur Bewältigung der Pandemie

Gestern Nachmittag zogen Gesundheitsminister Rudolf Anschober, Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Gesundheits-Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig Bilanz über die in den NÖ Pflege- und Betreuungszentren angelaufenen Impfungen. „Die Impfung ist ein weiterer wichtiger Puzzlestein zur Bewältigung der Pandemie und ist in den NÖ Pflege- und Betreuungszentren gut angelaufen. Unser Dank gilt vor allem dem Pflege- und Gesundheitspersonal, denn deren Bereitschaft zur Impfung ist nicht nur ein wichtiges Signal, sondern schafft auch Vertrauen bei Bewohnerinnen und Bewohnern und bei der Bevölkerung“, erklären Teschl-Hofmeister und Königsberger-Ludwig.

„Die Möglichkeit, sich impfen zu lassen wird in den Einrichtungen gut angenommen. Bis auf zehn Häuser sind alle mit der ersten Impftranche durch und werden bald mit der zweiten und letzten Tranche starten. Dort wo es noch Cluster gibt, sind keine Impfungen möglich, da covidpositive Personen in den ersten drei Monaten nach der Genesung nicht geimpft werden“, so Teschl-Hofmeister und betont: „Aktuell entspannt sich die Lage in den niederösterreichischen Pflege- und Betreuungszentren was die Infektionszahlen mit Covid-19 betrifft, dennoch sind wir natürlich immer noch weit weg von dem gewünschten Zustand. In rund der Hälfte aller unserer Häuser gibt es aktuell keine Bewohnerinnen und Bewohner und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die positiv auf das Coronavirus getestet wurden. Damit sind rund die Hälfte aller Häuser ‚coronafrei‘“, so Teschl-Hofmeister.

„Es ist in Niederösterreich unser gemeinsames Ziel, so rasch wie möglich für den Impfschutz der Bevölkerung zu sorgen sowie eine möglichst hohe Durchimpfungsrate im Bundesland zu erreichen. Mit der Immunisierung, der Teststrategie, der Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen sowie einem flächendeckenden Contact Tracing werden wir gemeinsam die Pandemie bewältigen. Die Impfstoffe sind sicher und werden dafür sorgen, dass viele Menschenleben geschützt werden können. Alle Informationen rund um die Impfstoffe, den weiteren Ablauf, den Impfplan und die Infos für die Impfstellen bis hin zu den Bestellvorgängen sind jederzeit unter www.impfung.at erhältlich und

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

werden laufend aktualisiert“, betont Königsberger-Ludwig.

Im niederösterreichischen Landespflegeheim „Agnesheim“ wurden am gestrigen Donnerstag 84 Dosen verimpft, 47 davon erhielten Bewohnerinnen und Bewohner. Nach anfänglicher Skepsis erklären sich immer mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Bewohnerinnen und Bewohner bereit sich impfen zu lassen, wie eine Ärztin der Einrichtung berichtet.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, Büro LR Königsberger-Ludwig, Mag. Dr. Anton Heinzl, Telefon 02742/9005-12576, E-Mail anton.heinzl@noel.gv.at.

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at